

## Fashion Council Germany goes New York City!

*Fashion Forward Network* Projekt bringt 10 Berliner Mode Labels & Tech Start-ups in erster Delegationsreise nach New York City.



(© Fashion Council Germany)

Berlin, 19. Dezember 2023: Im Rahmen des Internationalisierungs-Projekts *Fashion Forward Network (FFN)* des Fashion Council Germany und der Innovationsagentur Sqetch fand im Oktober 2023 die erste Delegationsreise nach New York City statt. Das übergeordnete Ziel des *Fashion Forward Network*, welches durch die Senatsverwaltung für Wirtschaft Energie und Betriebe und der Europäischen Union finanziert wird, ist es Berliner Fashion Brands und Tech Start-ups bei ihrem Markteintritt in die USA zu unterstützen und ihnen relevante, richtungsweisende Business Kontakte zu vermitteln. Zehn Berliner Brands erhielten hierzu eine Woche lang die Möglichkeit an einem eigens auf die teilnehmenden Unternehmen abgestimmten Programm teilzunehmen, welches ihnen Besonderheiten des US-Marktes näherbrachte und strategische Markteintrittsempfehlungen beinhaltete.

Teil der Delegation waren die sieben Fashion-Brands **Acceptance Letter Studio, Avenir, Dawid Tomaszewski, Impari, Maison Baum, Saint Sass** und **Susumu Ai** sowie die drei Impact & Tech Start-ups **Beneficial Design Institute, Looks XR** und **Yoona.ai**. Diverse Networking-Events, Treffen mit innovativen Branchenakteur:innen und Expert:innen, Führungen durch Manufakturen sowie Pitch-Nights boten den 10 teilnehmenden Unternehmen einmalige Erfahrungen und wertvolle Einblicke in den umkämpften US-Markt. Das fünftägige Programm bestand dabei aus Besuchen in Fabriken und Studios im berühmten Garment District, dem SAP Fashion Experience Lab, dem FIT DTech sowie bei US-Branchengrößen wie der Eileen Fisher Foundation. In Meetings mit Kate Danielsen von eBay US, Willa Bennett von Highsnobiety US, Alex Badia von Women's Wear Daily oder Steven Kolb und Marc Karimzadeh

des Council of Fashion Designers of America erhielten die Teilnehmer:innen wichtige Branchen Insights sowie Kontakte zu Showrooms, Rechtsberatungen und Sales Agenturen. Ergänzt wurde das Programm durch ein „Pitch Training“ mit Entrepreneur Brian Frumberg und die folgende „Pitch Night“ vor US Expert:innen und möglichen Investoren, die anschließend wertvolles Feedback zu den Produkten und Geschäftsmodellen der Teilnehmenden geben konnten. Die Vernetzung mit Retailern, Key Pressekontakten und weiteren Multiplikatoren bilden zukünftig die Basis für den angestrebten US-Markteintritt.

Abgerundet wurde die Delegationsreise mit einem FCG Fireside Dinner in der stilvollen Atmosphäre des Loft 29, welches kulinarisch von dem deutschen Koch Chef Simon begleitet wurde. Mit dem Networking Dinner brachte der FCG die deutsch-amerikanische Fashion Community zusammen und schuf Raum zum informellen Austausch sowie für Gespräche zur Knüpfung von Geschäftspartnerschaften.



(© Fashion Council Germany)



(© Fashion Council Germany)

Die entstandenen Business Opportunities und Kontakte werden im Laufe des insgesamt 2-jährigen Projektes weiter ausgebaut. Die Teilnehmenden Unternehmen berichten von positivem Feedback und guten Zukunftsaussichten. So möchte SUSUMU AI Anfang 2024 mit einem potentiellen Investor ein gemeinsames Liveshopping Event in die Wege leiten. Bei AVENIR ist der nächste Schritt die Strategie der Marke auf Grundlage des Gelernten weiter auszuarbeiten und die Vernetzung mit den kennengelernten US-Partnern anzugehen. Für Maison Baum war besonders die Pitch Night ein Highlight der Delegationsreise – hier konnten sie bereits ein großes Interesse an ihren Produkten wahrnehmen und möchte besonders auch das Vernetzungsangebot des CFDA wahrnehmen, um den Austausch mit potentiellen Investoren zu vertiefen. Bei Saint Sass wurde bereits konkretes Interesse von Investoren an einer Zusammenarbeit geäußert, um die steigende Nachfrage auf dem US-Markt zu decken.

Regelmäßig stattfindende Webinare knüpfen nun an die Delegationsreise an und behandeln weitere wichtige Themen die den US-Markt beleuchten und strategische Empfehlungen rund um Distribution- und Marketingkanäle sowie die rechtlichen Rahmenbedingungen zum Markteintritt geben. Im April 2024 findet die zweite Delegationsreise statt, für die sich interessierte Unternehmen ab sofort bewerben können. Interesse an der Teilnahme kann ab sofort [HIER](#) bekundet werden.

*Fashion Forward Network wird gefördert durch ein Landesprogramm, welches aus den EFRE-Mitteln und aus Mitteln des Landes Berlin finanziert wird.*

**Hier geht es zu den Downloads: [Pressemitteilung & Bildmaterial](#)**

Bei Interesse an **Interviews** oder weiteren Informationen wenden Sie sich bitte an:

**Pressekontakt:**

Fenja Niechoj  
Communications Manager, Fashion Council Germany  
[press@fashion-council-germany.org](mailto:press@fashion-council-germany.org)  
t +49 30 994 0489 – 53

Unterstützt durch:



**Kofinanziert von der  
Europäischen Union**



**BERLIN GOES INTERNATIONAL**

Ein Programm der Senatsverwaltung  
für Wirtschaft, Energie und Betriebe

About Fashion Council Germany: [hier](#)

About Fashion Forward Network: [hier](#)

About Sqetch: [hier](#)